



Dresdner Musikfestspiele

Leichtigkeit des Seins
14.5.–14.6.



**BENEFIZKONZERT
FÜR DAS RÖMISCHE BAD**

**KEVIN ZHU &
JAN VOGLER**

**DONNERSTAG 02. APRIL 2026
19 UHR SCHLOSS ALBRECHTSBERG**

KEVIN ZHU VIOLINE

JAN VOGLER VIOLONCELLO

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750)

Sonate für Violine solo Nr. 1 g-Moll BWV 1001

Adagio

Fuga

Siciliana

Presto

🕒 ca. 15 Min.

JOHANN SEBASTIAN BACH

Suite für Violoncello solo Nr. 5 c-Moll BWV 1011

Prélude

Allemande

Courante

Sarabande

Gavottes 1 & 2

Gigue

🕒 ca. 25 Min.

Pause

MAURICE RAVEL (1875–1937)

Sonate für Violine und Violoncello

Allegro

Très vif

Lent

Vif, avec entrain

🕒 ca. 20 Min.

KEVIN ZHU

Der amerikanische Geiger Kevin Zhu ist ein Künstler in ständiger Entwicklung. Auf der Suche nach Geschichten durch Klang ist er überzeugt, dass Musik ein kraftvoller Katalysator für die Kommunikation zwischen Vergangenheit und Gegenwart ist. Spontaneität, ein ausgeprägter Blick für Details und eine unvergleichliche Beherrschung seines Instruments prägen sein Musikverständnis und bestärken seine unermüdliche Suche nach neuen Interpretationen.

Internationale Aufmerksamkeit erlangte Kevin Zhu durch frühe Erfolge bei der »Yehudi Menuhin International Competition for Young



Violinists« sowie bei der »Paganini Competition«. Seitdem führte ihn seine noch junge Karriere in renommierte Konzertsäle auf der ganzen Welt – vom Konzerthaus Berlin zur Esplanade in Singapur, von der Royal Festival Hall in London zur Forbidden City Concert Hall in Peking und vom BOZAR in Brüssel zum John F. Kennedy Center for the Performing Arts in Washington.

Kevin Zhu absolvierte sein Bachelor-Studium bei Itzhak Perlman und Li Lin an der New Yorker Juilliard School. Er spielt auf der »ex-Petri«-Violine

von Antonio Stradivari von ca. 1700, die ihm von der Ryuji Ueno Foundation und dem Rare Violins In Consortium, Artists & Benefactors Collaborative zur Verfügung gestellt wird.

JAN VOGLER

Jan Voglers bemerkenswerte Karriere hat ihn mit namhaften Dirigenten und international renommierten Orchestern zusammengebracht. Neben der klassischen Konzerttätigkeit als Solist sucht der Cellist stets neue Wege, um Musik mit anderen Künsten zu verbinden.

Zu den bisherigen Höhepunkten von Jan Voglers Tätigkeit zählen Auftritte mit dem New York Philharmonic, sowohl in New York als auch im Rahmen der Wiedereröffnung der Dresdner Frauenkirche unter Lorin Maazel. Er konzertierte mit Orchestern wie dem Chicago, Boston, Pittsburgh und Montreal Symphony Orchestra, dem London Philharmonic Orchestra, und den Münchner Philharmonikern. Dabei arbeitete er u. a. mit Dirigenten wie Andris Nelsons, Fabio Luisi, Sir Antonio Pappano, Manfred Honeck und Kent Nagano.

Seit 2003 arbeitet Jan Vogler erfolgreich mit dem Label Sony Classical. Im Laufe dieser Kooperation sind bisher rund zwanzig CDs entstanden.

Seit 2008 leitet Jan Vogler die renommierten Dresdner Musikfestspiele und ist seit 2001 Künstlerischer Leiter des Moritzburg Festivals. 2006 erhielt er den »Europäischen Kulturpreis«, 2011 den »Erich-Kästner-Preis« sowie 2018 den »Europäischen Kulturpreis TAURUS« als Intendant der Dresdner Musikfestspiele.

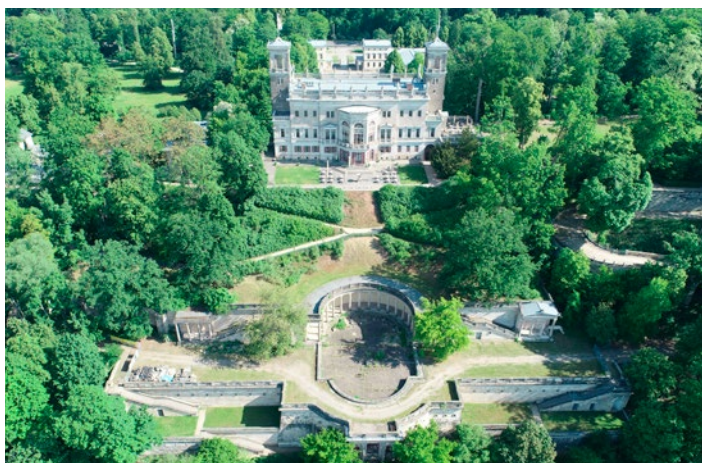
2021 wurde ihm der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Jan Vogler spielt das Stradivari-Cello »Castelbarco/Fau« von 1707



BENEFIZABEND FÜR DAS RÖMISCHE BAD DRESDEN

Diese Veranstaltung ist ein Benefizkonzert für das Römische Bad unterhalb von Schloss Albrechtsberg. Grün, versteckt und mit traumhaftem Ausblick ist es für viele Dresdnerinnen und Dresdner einer der geheimen Lieblingsplätze in der Stadt. Zur Zeit in schlechtem Zustand, soll es in den nächsten Jahren wieder wachgeküsst werden. Mit Ihrer Hilfe.



Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie, dass das wunderschöne Römische Bad denkmalgerecht saniert werden kann, um erneut sein Potenzial als natur- und kulturverbundener Begegnungs- und Erholungsort zu entfalten.

Weitere Informationen &
Spendenaufruf



IMPRESSUM

DRESDNER MUSIKFESTSPIELE Intendant: Jan Vogler, Postfach 100453, D-10174 Dresden, T+49 (0)351 – 478 560, www.musikfestspiele.com. Redaktion: Ana Maria Quandt; Redaktionelle Mitarbeit: text plus form, Christiane Filius-Jehne (lektoratundmehr, extern); Arttdirektion: BOROS; Layout, Gestaltung & Satz: Agentur Grafikladen, Dresden. Änderungen vorbehalten

Bildnachweise: Titel Schloss Albrechtsberg ©PR; Kevin Zhu ©Fred R. Conrad; Jan Vogler © Marco Grob; Römische Bad, Quelle: www.dresden.de/de/stadtraum/planen/hochbau/roemisches-bad

Es wird darauf hingewiesen, dass aus urheberrechtlichen Gründen Bild-, Video- und Tonaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet sind. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet sind!



Die Dresdner Musikfestspiele sind eine Einrichtung der Landeshauptstadt Dresden.
Sie werden gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

PREMIUMPARTNER



KLASSIKPARTNER



PROJEKTPARTNER

SACHSEN. LAND VON WELT.



GESELLSCHAFT
FREUNDE DER DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE E.V.

K&M
Stiftung
Kunst und Musik
für Dresden



DRUCKEREI THIEME
SEIT 1903

KOOPERATIONSPARTNER



Dresdner
Philharmonie

STAATSOBERETTE



STATTSSCHAUSPIEL
DRESDEN

HELPER
ZU
Europäisches
Zentrum
der Künste

Technische
Universität
Dresden

Semperoper
Dresden



FRAUEN
KIRCHE
DRESDEN

Dresden
Townhouse
VAGABOND CLUB



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

FÖRDERPARTNER

JUST Naturstein GmbH | APOGEPHA Arzneimittel GmbH

UNTERSTÜTZER

Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG

KULTUR- UND MEDIENPARTNER



#dmf

www.musikfestspiele.com